

Aus der Sitzung des Ausschusses für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung

am Dienstag, den 10.11.2020 um 20:05 Uhr
im Treffpunkt Stadtmitte, Großer Saal (Ausweichort für Sitzungen, bedingt durch Corona)

Bericht des Jugendhausleiters

Jugendhausleiter Herr Georgi und Mitarbeiter Herr Zimmermann berichten über das Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße und die offene Jugendarbeit in Zeiten der Corona-Pandemie. Dabei gehen sie besonders auf bauliche Veränderungen sowie die neue Präsentation des Jugendhauses auf Social-Media-Kanälen ein.

Außerdem blicken sie auf das vergangene Jahr zurück und berichten unter anderem über das FiFeFo, das Herbstferienprogramm und die tägliche Arbeit unter Pandemiebedingungen.

Der Vorsitzende Bürgermeister Weigel bedankt sich für den Vortrag, die gute Arbeit und die Flexibilität des Teams.

Er bedauert, dass die geplante Jugendbeteiligung in diesem Jahr pandemiebedingt nicht habe durchgeführt werden können und hofft darauf, dass die erarbeiteten Konzepte im kommenden Jahr umgesetzt werden könnten.

Das Gremium nimmt dankend Kenntnis vom Bericht von Herrn Georgi und Herrn Zimmermann.

Betriebsplan 2021 für den Stadtwald

Herr Schöllkopf, Revierleiter des städtischen Waldes, stellt den Betriebsplan 2021 für den Stadtwald vor.

Dabei berichtet er über die geleistete Arbeit 2020 und blickt auf den Nutzungs- und Kulturplan des kommenden Jahres voraus. Dabei geht er insbesondere auf den Vollzug des Holzeinschlags sowie die Veränderungen bei Planeinschlag und zufälliger Nutzung ein.

Der geplante Jahreseinschlag 2020 konnte planmäßig umgesetzt werden. Hinzu kamen zufällige Nutzungen durch Pilze, andere Krankheiten und Stürme. Aufgrund der steigenden zufälligen Nutzung über die vergangenen Jahre wird der planmäßige Einschlag etwas zurückgefahren. Im Jahr 2021 sollen im Stadtgebiet 330 Festmeter eingeschlagen werden. Herr Schöllkopf geht davon aus, dass sich die Lücken durch Naturverjüngung schließen werden.

Der Ausschuss stimmt dem Betriebsplan für das Jahr 2021 einstimmig zu.

Einrichtung von Dynamischen Fahrgastinformationsanzeigern (DFI) am ZOB Wendlingen am Neckar

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Beschaffung von drei dynamischen Fahrgastinformationsanzeigern (DFI) der Fa. iqu Systems GmbH, Hannover, für den ZOB Wendlingen am Neckar zum Angebotspreis von netto circa 30.000 €.

Der in der Drucksache am Taxistand eingetragene Stellenstandort wird an den Treppenaufgang von den Bahngleisen heraufkommend versetzt.

Unter Finanzposition 54700002 44560000 sind weiterhin jährlich für die Betriebskosten der Anlage 2.000€ bereit zu stellen.

Bekanntgaben

In der heutigen Sitzung gibt es keine Bekanntgaben.

Anträge, Anfragen, Verschiedenes

In der heutigen Sitzung gab es weder Anträge noch Anfragen.